



Stand: März 2007

Zugänge Bahnsteige	Züge	Besonderheiten
A → Von Bahnweg, B+R-Anlage kommend ebenerdig über Rampe (Länge 11 m, ca. 2% Steigung) zu Gleis 1	Gleis 1 S7 Richtung Riedstadt-Goddelau	Taktile Streifen
B → Von Bahnweg kommend über Treppe zu Gleis 1	Gleis 2 S7 Richtung Frankfurt	B+R-Anlage
C → Von Bahnweg kommend ebenerdig über Rampe (Länge 11 m, ca. 2% Steigung) zu Gleis 1	Zugeinstieg: Stufen beim Einstieg in das Fahrzeug	Die Höhenunterschiede auf den Bahnsteigen werden jeweils durch eine Rampe (ca. 2% Steigung) ausgeglichen.

P Parkplatz	WC WC	2 Rolltreppen – 1 hoch und 1 runter	Straßenbahn- haltestelle	Bahnhofsgebäude
P Parkhaus	WC WC barrierefrei	Rolltreppe runter	Bushaltestelle	Wetterschutz/Sitzgelegenheit
P·R Park and Ride	Telefon	Rolltreppe hoch	U zur U-Bahn	Zwischenebene
B·R Bike and Ride	Telefon barrierefrei	Bordsteinabsenkung	S zur S-Bahn	Parkplätze
P Behindertenparkplatz	Info Service-Point	Zufahrt zu Parkplätzen	Fern- und Regionalzüge	Bahnhofsvorplatz und Gehwege bzw. Laufflächen
RMV-DB Fahrkartenautomat	i Fahrplanauskunft und Tarifinformation	Kennzeichnung der Zugänge mit Richtungspfeil	Schranke	Grünflächen
Fahrkartenausgabe Fahrkartenverkaufsstelle	i Mobilitätszentrale	taktile Streifen auf diesem Bahnsteig vorhanden	Mauer/Zaun	Böschung
Durchlader; Türbreite: 0,90 m	rollstuhlgerecht (barrierefrei)	TAXI Taxihaltestelle	Über- und Unterführung über- bzw. unter Straße und Schienen	Privatgrundstück
Aufzug; Türbreite: 0,90 m	mit Hilfe rollstuhlgerecht		Straßen	N Nordpfeil
	Treppe		Bahnsteig	
	9% Rampe (Pfeilspitze = oben), Steigung wird in Prozent angegeben		Gebäude	